



Fondsmanagementkommentar 4. Quartal 2025

Flossbach von Storch - Global Convertible Bond

DAS MARKTUMFELD

Im Schlussquartal des Jahres 2025 konnten die globalen Aktienmärkte trotz einiger Unsicherheiten ihre positive Entwicklung weitgehend fortsetzen. Dabei stand weiterhin das Thema Künstliche Intelligenz (KI) im Zentrum der Aufmerksamkeit. Während zu Beginn die Euphorie rund um neue Partnerschaften überwog, zeigte sich im Verlauf des Quartals an verschiedenen Ecken zunehmende Skepsis hinsichtlich der aktuellen Bewertungsniveaus. Die globalen Anleihemärkte erlebten einen herausfordernden Jahresabschluss mit divergierenden Signalen der Zentralbanken sowie weiteren Kurvenversteilerungen auf beiden Seiten des Atlantiks. Wandelanleihen zeigten in diesem Umfeld je nach Region eine gemischte Entwicklung.

Die **Aktienmärkte** entwickelten sich im Quartalsvergleich sowohl in Lokalwährung als auch aus Perspektive eines Euro-Investors überwiegend positiv. Im Gegensatz zur ersten Jahreshälfte spielten Währungseffekte eine untergeordnete Rolle. Der globale Aktienindex *MSCI World* verzeichnete eine Wertsteigerung von 3,4 Prozent (inklusive Dividenden, in Euro gerechnet). In den USA zeigte sich eine weitgehend parallele Entwicklung zwischen den hochkapitalisierten Technologiewerten und den Aktien kleiner und mittelständischer Unternehmen. Während zu Beginn des Quartals die großen KI-Akteure noch von erneutem Aufwind infolge neu angekündigter Kooperationen und Partnerschaften profitierten, ebte diese Euphorie im weiteren Quartalsverlauf ab. Bei zahlreichen Marktteilnehmern wurde eine zunehmende Skepsis gegenüber den Bewertungsniveaus der KI-Akteure und deren Fähigkeiten zur erfolgreichen Monetarisierung ihrer KI-Investitionen sichtbar. In Europa erlebten die Aktienmärkte einen überdurchschnittlich guten Jahresabschluss. Wie bereits in den Vorquartalen war der Haupttreiber die sehr starke Performance im europäischen Bankensektor. Im vierten Quartal konnte der *STOXX Europe 600 Banks Index* einen Wertzuwachs von fast 15 Prozent verbuchen. Mit einer Gesamtjahresperformance von rund 77 Prozent konnten europäische Banken ein historisch einzigartiges Anlagejahr verbuchen. Die Gewinne der Banken sind 2025 dabei nur um circa 8 Prozent gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Die extreme Kursentwicklung ist also in erster Linie auf die deutlich gestiegene Bewertung der Bankaktien zurückzuführen, die ein zunehmendes Vertrauen in die Qualität der Bankbilanzen reflektiert. So ist das Verhältnis von Börsenwert zu bilanziellem Eigenkapital im Jahresverlauf von 0,8 auf 1,36 gestiegen und hat damit das höchste Niveau seit Anfang 2008 erreicht. Den zweitgrößten Beitrag leisteten europäische Pharma- und Gesundheitsaktien, die nach einer längeren Phase der Underperformance im vierten Quartal um rund 11 Prozent zulegen konnten.

Im internationalen Vergleich war der chinesische Aktienmarkt der klare Verlierer des vierten Quartals. Gemessen am *Hang Seng Index* verlor er rund 4 Prozent. Ausschlaggebend hierfür waren schwache Konjunkturdaten, sowie der weiterhin angeschlagene Immobiliensektor. Jedoch vermochte das schwächere Ergebnis des vierten Quartals nicht die beeindruckende Gesamtjahresentwicklung von fast 33 Prozent zu überschatten. Ein ähnlich gutes Jahresergebnis konnten japanische Aktien mit einem Plus von rund 29 Prozent (gemessen am *Nikkei 225 Index*) verzeichnen, welche im vierten Quartal mit einer Performance von mehr als 12 Prozent der klare Outperformer der internationalen Aktienmärkte waren. Dies ist im Wesentlichen auf den aktuell stattfindenden geld- und wirtschaftspolitischen Wandel in Japan zurückzuführen. Im Dezember hob die Bank of Japan als Antwort auf den anhaltenden Inflationsdruck ihren Leitzins auf den höchsten Stand seit 30 Jahren an. Inflation war zugleich ein zentraler Faktor für den politischen Umbruch im Oktober, als mit Premierministerin Sanae Takaichi erstmals eine Frau an die Spitze der Regierung trat. Ihre Pläne für umfangreiche Konjunkturprogramme weckten bei Anlegern Hoffnungen auf politische Stabilität und wachstumsfreundliche Reformen. Abgerundet wurde das positive Umfeld durch einen schwachen Yen, der die Wettbewerbsfähigkeit japanischer Exporteure stützte.

Tabelle 1

Quartals- und Jahresentwicklung der wichtigsten Aktienindizes nach Regionen

Aktienindizes	Q4 2025		2025	
	in Lokalwährung	in EUR	in Lokalwährung	in EUR
MSCI World (USD)	3,20%	3,39%	21,63%	7,26%
NASDAQ-100 (USD)	2,47%	2,66%	21,02%	6,72%
S&P 500 (USD)	2,65%	2,84%	17,86%	3,93%
Russell 2000 (USD)	2,19%	2,37%	12,79%	-0,54%
STOXX Europe 600 (EUR)	6,51%	6,51%	20,65%	20,65%
Hang Seng (HKD)	-4,11%	-3,98%	32,50%	16,59%
Nikkei 225 (JPY)	12,15%	5,99%	28,63%	14,32%

Die historische Wertentwicklung ist kein Indikator für die zukünftige Wertentwicklung.

Quelle: Bloomberg, Daten per Ende Dezember 2025

An den **Anleihemärkten** standen insbesondere die divergierenden Signale der Zentralbanken im Vordergrund. Die US-Notenbank Federal Reserve (Fed) reduzierte ihr Leitzinsband im Oktober und Dezember erneut um jeweils 25 Basispunkte (BP) auf 3,50-3,75 Prozent zum Jahresende. Gleichzeitig deutete Fed-Präsident Jerome Powell mit Blick auf den US-Arbeitsmarkt an, dass die neu geschaffenen Stellen außerhalb der US-Landwirtschaft (die sogenannten Non-Farm-Payrolls) zuletzt möglicherweise um bis zu 60.000 Stellen pro Monat überschätzt worden sein könnten. Im Zuge dessen waren die Renditen von US-Staatsanleihen mit kurzen und mittleren Laufzeiten weiter rückläufig im Quartalsvergleich (siehe Tabelle 2). Im Gegensatz zu dieser „dovishen“ Haltung, zeigte sich die EZB hingegen weiter abwartend und enttäuschte vorerst Hoffnungen auf weitere Zinssenkungen. EZB-Mitglied Isabel Schnabel (als zuletzt prominenteste Stimme des hawkishen Lagers) deutete im Dezember sogar an, dass sie sich im nächsten Schritt möglicherweise auch eine Zinsanhebung vorstellen könnte. Wenn gleich diese Kommentare unseres Erachtens überzogen erscheinen, sorgten sie inmitten zunehmend dünner Sekundärmarktliquidität für steigende Renditen zum Jahresende, zusammen mit den regulatorisch bedingten Allokationsanpassungen bei niederländischen Pensionsfonds als eine der wichtigsten Investorengruppen in diesem Segment.

Kreditrisikoaufschläge von **Unternehmensanleihen** besserer Bonität („Investment-Grade“-Bereich) bewegten sich im Berichtsquartal weiterhin in einer vergleichsweise engen Bandbreite und schlossen auf nahezu unveränderten Niveaus. Gemessen am *Bloomberg Global Aggregate Corporate Index* stiegen die sogenannten Credit Spreads lediglich um 2 BP auf 78 BP an. Ein

ähnliches Bild zeigte sich auch bei den schwächeren Qualitäten („High-Yield“-Segment), die gemessen am *Bloomberg Global High Yield Corporate Index* ebenfalls um 2 BP auf 280 BP anstiegen. In diesem Kontext erscheint jedoch eine isoliertere Betrachtung des unteren Qualitätsspektrums sinnvoll, dessen Dynamik sonst von der breiter gefassten Indexentwicklung kaschiert werden würde. Ein Vergleich der Spreadentwicklung von Euro-Unternehmensanleihen der Bonitätsstufen „A“ und „B“ offenbart im vierten Quartal eine deutliche Entkopplung (vgl. Abbildung 1). Während die Credit-Spreads höherer Bonitäten im Quartalsvergleich um weitere 6 BP einengten und damit neue Jahrestiefs erreichten, weiteten sich die Spreads der deutlich schwächeren „B“-gerateten Anleihen um 26 Basispunkte aus. Zurückzuführen sein dürfte dies zum einen auf das historisch weiterhin niedrige Spreadniveau, das grundsätzlich eine höhere Anfälligkeit für Rückschläge bietet. Zum anderen spiegelt es eine zunehmende Verunsicherung hinsichtlich der Entwicklungen im Loan- und Private-Debt-Markt und möglichen Spillover Effekten wider, die bislang jedoch keine systemische Dimension angenommen hat.

Tabelle 2

Renditeniveaus (per 31.12.2025) und Veränderungen (gegenüber 30.09.2025 und 31.12.2024)

Laufzeit	Bundesanleihen			US-Staatsanleihen		
	Laufende Rendite p.a.	Veränderung ggü. 30.09.25	Veränderung ggü. 31.12.24	Laufende Rendite p.a.	Veränderung ggü. 30.09.25	Veränderung ggü. 31.12.24
2 Jahre	2,12%	10 BP	4 BP	3,47%	-14 BP	-77 BP
5 Jahre	2,45%	14 BP	29 BP	3,73%	-2 BP	-66 BP
10 Jahre	2,86%	14 BP	49 BP	4,17%	2 BP	-40 BP
30 Jahre	3,48%	20 BP	88 BP	4,84%	11 BP	6 BP

Die historische Wertentwicklung ist kein Indikator für die zukünftige Wertentwicklung.

Quelle: Bloomberg, Daten per Ende Dezember 2025

Grafik 1

Jahresentwicklung der Risikoaufläge (Option-Adjusted Spreads) für Euro-Unternehmensanleihen (Bonitätsstufe „A“ vs. „B“)



Die historische Wertentwicklung ist kein Indikator für die zukünftige Wertentwicklung.

Quelle: iBoxx Indizes von IHS Markit/S&P Global, Daten per Ende Dezember 2025

Globale **Wandelanleihen** blieben im vierten Quartal überwiegend hinter der Entwicklung der globalen Aktienmärkte zurück. Auf Basis des *Refinitiv Global Focus* Wandelanleiheindex (sämtliche nachfolgend genannten Refinitiv-Indizes sind in Euro währungsgesichert) ergab sich auf Quartalssicht eine Wertentwicklung von -1,5 Prozent. Ausschlaggebend hierfür war die negative Entwicklung von US-Wandelanleihen (-3,0 Prozent gemessen am *US Focus Index*), die rund zwei Drittel des globalen Index ausmachen und sich konträr zu ihren Aktienpendants entwickelten. Die schwache Entwicklung war insbesondere auf negative Performancebeiträge einzelner Emittenten wie Coinbase, Super Micro Computer, GameStop und Strategy zurückzuführen, die zusammen einen negativen Beitrag von rund einem Prozentpunkt zur Gesamtrendite des globalen Index leisteten. Europäische Wandelanleihen konnten nach einem enttäuschenden dritten Quartal im Schlussquartal wieder anteilig an der Performance der zugrundeliegenden Aktienmärkte partizipieren. Der *Europa Focus Index* legte im Berichtszeitraum um 1,7 Prozent zu. Gedämpft wurde die Entwicklung durch Wandelanleihen mit geringer Aktiensensitivität sowie Wandelanleihen zinssensitiver Branchen wie dem Immobiliensektor, die jeweils vom Zinsanstieg im Euro-Raum in Mitleidenschaft gezogen wurden. Japanische Wandelanleihen erzielten im Einklang mit den dortigen Aktienmärkten die stärkste Performance. Der *Japan Focus Index* legte im vierten Quartal um 4,0 Prozent zu.

Tabelle 3

Refinitiv Wandelanleihen-Indizes im Vergleich zu Aktienindizes nach Regionen

Wandelanleihen-Indizes	Q4 2025	2025	Aktienindizes	Q4 2025	2025
Global Focus (EUR Hedged)	-1,51%	11,40%	MSCI World (USD)	3,20%	21,63%
			NASDAQ-100 (USD)	2,47%	21,02%
USA Focus (EUR Hedged)	-2,98%	9,91%	S&P 500 (USD)	2,65%	17,86%
			Russell 2000 (USD)	2,19%	12,79%
Europa Focus (EUR Hedged)	1,72%	7,19%	STOXX Europe 600 (EUR)	6,51%	20,65%
Asien ex Japan Focus (EUR Hedged)	3,35%	27,56%	Hang Seng (HKD)	-4,11%	32,50%
Japan Focus (EUR Hedged)	3,98%	16,69%	Nikkei 225 (JPY)	12,15%	28,63%

Die historische Wertentwicklung ist kein Indikator für die zukünftige Wertentwicklung.

Quelle: Bloomberg, Daten per Ende Dezember 2025

DAS PORTFOLIO

Im vierten Quartal des Jahres 2025 erzielte der Anteilpreis des Flossbach von Storch - Global Convertible Bond einen Wertzuwachs von 0,64 Prozent (gemessen am Kurs der I-Tranche, Details siehe Factsheet am Ende des Berichts). Im gleichen Zeitraum verzeichnete der Referenzindex *Refinitiv Global Focus Convertible Index (EUR Hedged)* eine negative Wertentwicklung von -1,51 Prozent. Die überdurchschnittliche Entwicklung des Fonds ist im Wesentlichen auf die niedrigere Gewichtung US-amerikanischer Wandelanleihen sowie auf den bewusst moderat defensiveren Managementansatz mit Fokus auf einen stabilen Abfederungsmechanismus zurückzuführen. Auf Jahressicht erzielte der Fonds im Jahr 2025 eine Wertentwicklung von 9,16 Prozent (I-Tranche), während der Referenzindex im selben Zeitraum um 11,40 Prozent zulegte.

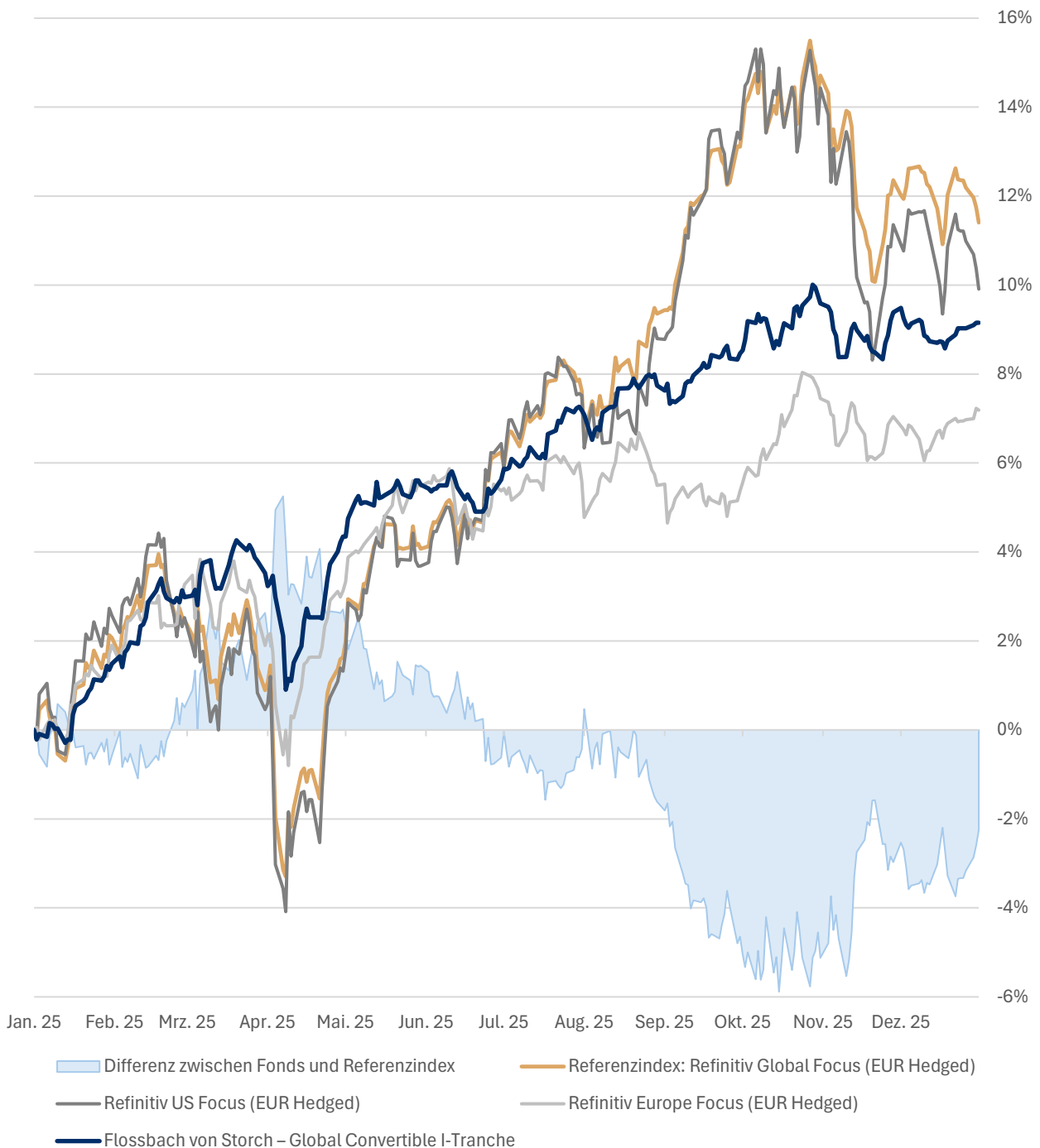
Ein zentraler Ansatz des Fondsmanagements ist es, neben den Aufwärtsschancen auch die Abwärtsrisiken aktiv zu steuern. Dies spiegelt sich in einer deutlich geringeren Kursschwankung wider. Zum Ende des Jahres 2025 lag die Einjahresvolatilität des Fonds bei 3,53 Prozent. Demgegenüber steht eine doppelt so hohe Volatilität des Referenzindex von 7,07 Prozent. Auch im langfristigen Vergleich wies der Fonds über die vergangenen fünf Jahre hinweg eine deutlich niedrigere Volatilität als der Referenzindex auf. Im Rahmen einer risikoadjustierten Performancebetrachtung sind wir mit der Entwicklung im Jahr 2025 sehr zufrieden. Grafik 3 veranschaulicht, dass der Fonds das beste Verhältnis von Rendite pro realisierter

Flossbach von Storch - Global Convertible Bond

Risikoeinheit (Sharpe-Ratio) erzielen konnte, nicht nur im Vergleich zum Wandelanleihen-Referenzindex, sondern auch zum breiten Aktienmarkt (gemessen am währungsabgesicherten *MSCI World Index*) und dem breiten Anleihemarkt (gemessen am währungsabgesicherten *Bloomberg Global Aggregate Index*).

Grafik 2

Performance seit Jahresbeginn 2025: Fonds vs. Referenzindex und regionale Wandelanleihenindizes



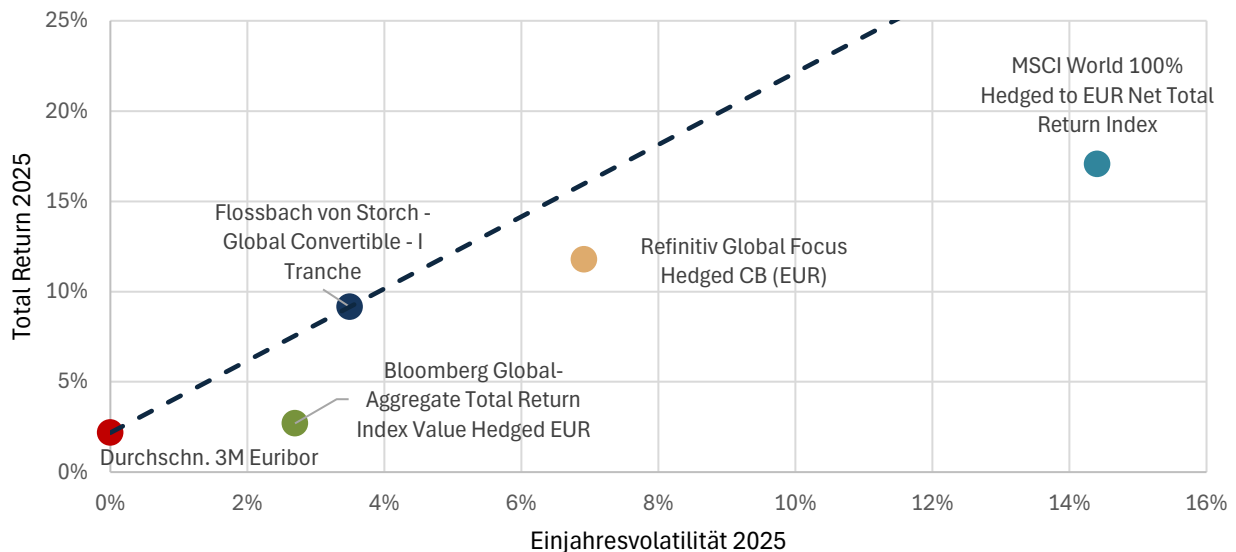
Die historische Wertentwicklung ist kein Indikator für die zukünftige Wertentwicklung.

Quelle: Bloomberg, Daten per Ende Dezember 2025

Flossbach von Storch - Global Convertible Bond

Grafik 3

Gesamtrendite im Vergleich zur realisierten Volatilität in 2025: Fonds vs. Referenzindex, Aktien- und Anleihemärkte

**Die historische Wertentwicklung ist kein Indikator für die zukünftige Wertentwicklung.**

Quelle: Bloomberg, Daten per Ende Dezember 2025

Das Delta des Fonds lag zum Quartalsende bei 39 Prozent und damit nur geringfügig höher als zum Ende des Vorquartals. Im Quartalsverlauf haben wir durch diverse Positionsanpassungen das Delta bei einem Niveau von rund 40 Prozent limitiert. Im Gegensatz dazu ging das Delta des Referenzindex im selben Zeitraum deutlich um 8 Prozentpunkte auf 50 Prozent zurück, womit das Fondsdelta zum Jahresende noch rund 11 Prozentpunkte unterhalb des Benchmark-Niveaus liegt. Auf dem aktuellen Level ist die Konvexität stark ausgeprägt, sodass eine weitere Partizipation an Aktiengewinnen ebenso möglich ist wie eine Abfederung bei Rücksetzern.

Im vierten Quartal waren wir mit rund 70 Einzeltitel-Transaktionen sehr aktiv. Insgesamt haben wir die Breite im Portfolio um acht neue Emittenten erhöht. Hervorzuheben ist dabei der Positionsaufbau in Wandelanleihen des französischen Infrastrukturunternehmens Vinci, des US-Tiergesundheitsunternehmens Zoetis und des chinesischen Sportartikelherstellers Anta Sports sowie im Exchangeable auf den malaysischen Stromversorger Tenaga Nasional. Im Quartalsverlauf haben wir dadurch unser Exposure auf asiatische Underlyings um vier Prozentpunkte auf rund 16 Prozent ausgebaut. Neben einem aus unserer Sicht spannenden Chancenprofil der zugrundeliegenden Aktien war bei den neu aufgenommenen Titeln die hohe fundamentale Solidität ausschlaggebend. Für uns als aktive Investoren bleibt sorgfältiges fundamentales Research unverzichtbar – nicht nur mit Blick auf das Aktienpotenzial, sondern insbesondere auf die Kreditqualität der Emittenten, die Tragfähigkeit des Geschäftsmodells und den verlässlichen Schutz durch einen funktionierenden Bond-Floor in Stressphasen.

Im letzten Jahresendbericht (2024) hatten wir am Fall Strategy, ehemals MicroStrategy, exemplarisch beleuchtet, wann wir von einem Investment mangels Kreditqualität und Abfederungsfunktion über den Bondfloor absehen würden. Strategy, ursprünglich ein Anbieter von Business-Intelligence-Software, hat sich in den vergangenen Jahren zu einem hoch gehebelten Bitcoin-Investmentvehikel entwickelt. Das operative Kerngeschäft ist rückläufig und defizitär, während der Unternehmenswert fast vollständig von der Entwicklung des Bitcoin-Preises abhängt. Zum Ende des letzten Jahres handelte die Aktie mit einer Prämie von über 70 Prozent auf den Marktwert der Bitcoin-Bestände. Das Unternehmen finanzierte die Bitcoin-Käufe durch Kapitalerhöhungen sowie Wandelanleihen mit hohem Delta, teils ohne Kupon und mit Wandlungsprämien von über 50 Prozent. Unsere damalige Entscheidung gegen ein Investment beruhte daher nicht auf einer skeptischen Bitcoin-Sicht, sondern auf der

Einschätzung, dass das Unternehmen in Ermangelung von Einflussmöglichkeiten auf die Werttreiber seiner Aktie, eines nachhaltigen Geschäftsmodells und eines robusten Kreditprofils, in höchstem Maße anfällig für eine Korrektur war. Ein Jahr später hat sich diese Zurückhaltung gegenüber dem ehemaligen „Darling“ der Wandelanleihen-Investoren ausgezahlt. Der Bitcoin hat nach einem guten Jahresauftakt im vierten Quartal 2025 spürbar korrigiert. Gleichzeitig führte die wachsende Skepsis der Investoren gegenüber der vom Management kommunizierten Verwässerungsstrategie der Bestandsinvestoren zur Finanzierung weiterer Bitcoins dazu, dass die Aktienprämie auf den Bitcoin-Gegenwert fast vollständig abgebaut wurde. An unserer fundamentalen Einschätzung hat sich nach vorne blickend nichts geändert. Ein Unternehmen, dessen operativer Erfolg nahezu vollständig abhängig von der Wertentwicklung einer Kryptowährung ist, hat die eigene Geschäftsentwicklung aus unserer Sicht nicht selbst in der Hand. Bei einer nachteiligen Entwicklung kann man nicht auf eine realistische Abfederung durch einen Bondfloor vertrauen. Das Beispiel soll verdeutlichen, dass fundamentales Research und konsequentes Risk-to-Bond-Floor-Management kein Selbstzweck sind. Durch die kritische Prüfung von Bonität, Cashflow-Qualität und Geschäftsmodell ist unser Bestreben, Investments in Wandelanleihen, die sich als Wetten mit signifikantem Abwärtsrisiko herausstellen können, zu vermeiden.

Der Blick auf die Wertbeiträge der Einzeltitel (Tabelle 4) zeigt sowohl auf der positiven als auch auf der negativen Seite eine Position, die hervorsticht. Den größten Wertbeitrag (+0,37 Prozentpunkte, PP) leistete eine Wandelanleihe auf das US-Biopharmaunternehmen Jazz Pharmaceuticals. Infolge positiver Studienergebnisse zu einem Krebsmedikament in der dritten klinischen Phase konnte die Aktie im Quartal um rund 29 Prozent zulegen. Auf der Gegenseite verzeichneten wir mit einer Wandelanleihe auf das chinesische Konglomerat Alibaba den größten Wertverlust (-0,26 PP). Die Aktie entwickelte sich mit -19 Prozent im Quartalsverlauf schwach, was im Wesentlichen auf enttäuschende Quartalsergebnisse (deutlicher Rückgang des operativen Gewinns aufgrund gestiegener Marketingausgaben) zurückzuführen ist. Auf Jahressicht konnten wir mit Alibaba als zugrundeliegende Aktie dennoch eine positive Gesamtkontribution von 0,66 Prozent erzielen. Damit war Alibaba nach Jazz Pharmaceuticals (0,84 PP) und Bechtle (0,81 PP) der drittgrößte Werttreiber im Portfolio. Die größten negativen Beiträge verzeichneten wir mit Wandelanleihen auf LEG Immobilien (-0,15 PP) SAP (-0,14 PP) und Vonovia (-0,10 PP).

Tabelle 4

Wertbeiträge einzelner Positionen exklusive Währungseffekte im Portfolio im 4. Quartal

Größte positive Wertbeiträge (exkl. FX-Effekte)		Größte negative Wertbeiträge (exkl. FX-Effekte)	
3,125% Jazz Pharmaceuticals (2030)	0.37%	0,000% Alibaba Group Holding Ltd (2032)	-0.26%
0,000% Morgan Stanley/TSMC Ltd. (2028)	0.19%	0,250% Halozyme Therapeutics (2027)	-0.12%
1,500% Iberdrola (2030)	0.17%	0,000% RAG-Stiftung/Evonik Industries AG (2030)	-0.12%
0,500% JPMorgan Chase/DHL Group (2030)	0.16%	0,000% Goldman Sachs/Tencent Holdings Ltd (2027)	-0.11%
2,000% Bechtle AG (2030)	0.16%	0,875% Uber Technologies (2025)	-0.09%

Die historische Wertentwicklung ist kein Indikator für die zukünftige Wertentwicklung.

Quelle: Flossbach von Storch SE, Daten per Ende Dezember 2025

DER AUSBLICK

Die weltweiten Aktienmärkte entwickelten sich in den Jahren 2023, 2024 und 2025 sehr positiv. Gemessen am *MSCI World Index* erzielten globale Aktien in jedem dieser Jahre einen Wertzuwachs von deutlich über 10 Prozent. Damit setzten sich die letzten Jahre klar von den historischen Durchschnittsrenditen ab. Getragen wurde diese Entwicklung neben einer insgesamt robusten Gewinnentwicklung der Unternehmen vor allem durch das dominierende Thema Künstliche Intelligenz. Die damit verbundenen hohen Wachstumserwartungen führten insbesondere im Technologiebereich zu einem spürbaren Anstieg der Bewertungen. Vor diesem Hintergrund rückt für das Jahr 2026 die Frage in den Fokus, ob die Unternehmen weiterhin in der Lage sein werden, ein ausreichendes Gewinnwachstum zu erzielen, um die hohen Markterwartungen zu

Flossbach von Storch - Global Convertible Bond

rechtfertigen. Im Speziellen stellt sich die Frage, ob sich die umfangreichen KI-Investitionen der großen Akteure tatsächlich in nachhaltig attraktiven Kapitalrenditen niederschlagen werden. Darüber hinaus bleiben die geopolitischen Risiken auch im Jahr 2026 ein wesentlicher Unsicherheitsfaktor für die Aktienmärkte. Auch an den Rentenmärkten dürfte es im neuen Jahr spannend bleiben, insbesondere vor dem Hintergrund des anstehenden Führungswechsels an der Spitze der amerikanischen Notenbank und der Frage, inwieweit US-Präsident Donald Trump den geldpolitischen Kurs der Fed in seinem Interesse beeinflussen kann. Für die Eurozone und die EZB bleibt zu beobachten, ob die Inflationsentwicklung oder Wachstumssorgen dominieren. Auf struktureller Basis erscheint die Kombination aus wachsenden Schuldenständen und historisch hohen Realzinsen nur begrenzt nachhaltig.

In diesem Marktumfeld stellen Wandelanleihen durch ihren konvexen Charakter und ihr besonderes Rendite-Risiko-Profil eine attraktive Anlageform im Multi-Asset-Kontext dar. Bei weiter steigenden Aktienmärkten partizipieren Wandelanleihen über ihr jeweiliges Delta an der positiven Aktienentwicklung. Kommt es hingegen zu einer Marktkorrektur, wird der potenzielle Kursverlust durch die Fallschirmfunktion des Bondfloors deutlich begrenzt. Auch fallende Zinsen wirken sich positiv auf die Performance von Wandelanleihen aus, da niedrigere Zinsen zu einer höheren Bewertung der Anleihekompente führen.

Auch im neuen Jahr legen wir im Fondsmanagement den Fokus auf eine dynamische Delta-Steuerung im konvexen Bereich sowie einen verlässlichen Bondfloor durch überdurchschnittliche Kreditqualität. Dies setzt sorgfältiges fundamentales Research sowie konsequentes Risk-to-Bondfloor-Management voraus. Nur so kann unseres Erachtens eine wirksame Abfederung im Falle einer Korrektur an den Aktienmärkten gewährleistet werden. Die Anlagestrategie zielt darauf ab, eine attraktive Wertentwicklung bei zugleich signifikant geringerer Volatilität im Vergleich zum Referenzindex zu erzielen. Wir sind überzeugt, dass sowohl mit Wandelanleihen als Anlageklasse im Allgemeinen als auch mit unserer klar abgegrenzten Fondsstrategie im Speziellen nach vorne blickend ein signifikanter Mehrwert erzielt werden kann.

Die mit dem Flossbach von Storch - Global Convertible Bond verbundenen Chancen und Risiken sowie Informationen zu den Kosten entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Factsheet, das fester Bestandteil dieses Fondsmanagementkommentares ist.

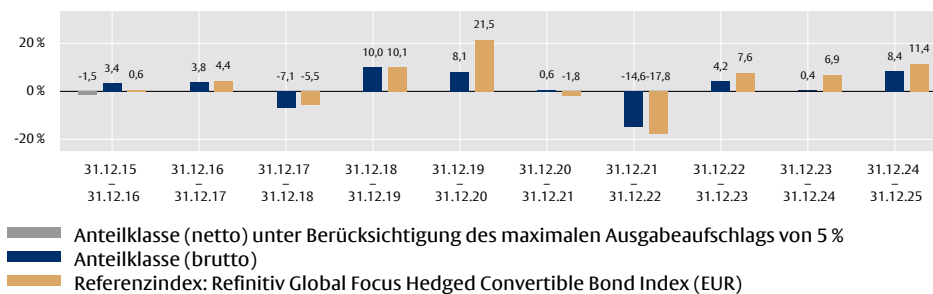


Flossbach von Storch - Global Convertible Bond - R

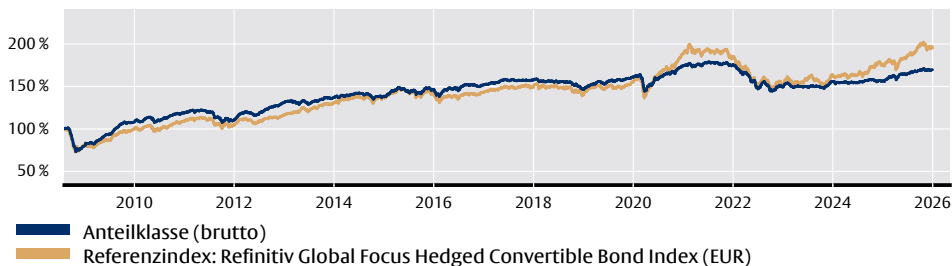
ANLAGESTRATEGIE

Der Flossbach von Storch - Global Convertible Bond stellt eine defensive Alternative zu reinen Aktieninvestments dar. Das konvexe Profil von Wandelanleihen ermöglicht Investoren, von steigenden Kursen am Aktienmarkt zu profitieren – und gleichzeitig Kursrisiken zu begrenzen. Die Titelauswahl erfolgt auf Basis eines fundamentalen Analyseprozesses, bei dem hausinterne Bewertungsmodelle eingesetzt werden. Sollte für einen attraktiv erscheinenden Basiswert keine Wandelanleihe verfügbar sein, oder deren Struktur nicht dem gewünschten Profil entsprechen, kann das Fondsmanagement Anleihe und Call-Option kombinieren, um eine ähnlich attraktive Struktur darzustellen. Ferner umfasst die Anlagestrategie hausinterne Bewertungsmodelle, ESG-Integration und Engagement. Zusätzlich werden Ausschlusskriterien berücksichtigt, die im Rahmen der Anlagepolitik des Teilfonds definiert werden. Fremdwährungsrisiken werden derzeit weitgehend abgesichert. Der Fonds investiert global in Wandelanleihen. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet. Die Zusammensetzung des Portfolios wird seitens des Fondsmanagers ausschließlich nach den in der Anlagepolitik definierten Kriterien vorgenommen, regelmäßig überprüft und ggf. angepasst. Die Wertentwicklung des Teilfonds wird anhand des Indexes UBS Thomson Reuters Global Focus Hedged Convertible Bond Index als Bezugsgrundlage verglichen. Der Fondsmanager ist bei seiner Investitionsentscheidung und Portfoliozusammensetzung zu keinem Zeitpunkt an den Index gebunden. Daher kann die Wertentwicklung des Teilfonds signifikant von dem ausgewiesenen Vergleichsindex abweichen. Der Teilfonds ist als Artikel-8-Produkt im Sinne der Offenlegungs-VO (EU) 2019/2088 (SFDR) kategorisiert. Ausführliche Informationen zu den Zielen und der Anlagepolitik entnehmen Sie bitte dem aktuellen Verkaufsprospekt und dem Basisinformationsblatt (PRIIP-KID).

JÄHRLICHE WERTENTWICKLUNG IN EUR (IN %)



INDEXIERTE WERTENTWICKLUNG IN EUR SEIT 6. AUGUST 2008



KUMULIERTE WERTENTWICKLUNG IN EUR (BRUTTO, IN %)

	1 Monat	2025 YTD*	2025 YTD*	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	10 Jahre	seit Auflage 06.08.08
Anteilkasse	-0,3 %	+8,4 %	+8,4 %	+8,4 %	+13,4 %	-2,7 %	+15,6 %	+69,8 %
Referenzindex	-0,8 %	+11,4 %	+11,4 %	+11,4 %	+28,2 %	+3,5 %	+37,4 %	+95,2 %

ANNUALISIERTE WERTENTWICKLUNG IN EUR (BRUTTO, IN %)

	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	10 Jahre
Anteilkasse	+8,4 %	+4,3 %	-0,5 %	+1,5 %
Referenzindex ²	+11,4 %	+8,6 %	+0,7 %	+3,2 %

Quelle: Verwahrstelle und Flossbach von Storch, Stand: 31.12.25

ERLÄUTERUNGEN ZUR WERTENTWICKLUNG

Die Bruttowertentwicklung (BVI-Methode) berücksichtigt alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z.B. die Verwaltungsvergütung), die Nettowertentwicklung zusätzlich den Ausgabeaufschlag. Weitere Kosten können auf Kundenebene individuell anfallen (z.B. Depotgebühren, Provisionen und andere Entgelte). Beispielhafte Modellrechnung (netto) unter Annahme eines max. Ausgabeaufschlags von 5 %: Ein Anleger möchte für 1000,- EUR Anteile erwerben. Bei einem max. Ausgabeaufschlag von 5 % muss er dafür einmalig bei Kauf 50,- EUR aufwenden. Zusätzlich können Depotkosten anfallen, die die Wertentwicklung mindern. Die Depotkosten ergeben sich aus dem Preis- und Leistungsverzeichnis Ihrer Bank. **Bitte beachten Sie die in diesem Dokument dargestellten Kostendetails, um den maximalen Ausgabeaufschlag der Anteilklasse des Teilfonds zu ermitteln.** Wird die Wertentwicklung mit einem Referenzindex verglichen, haben der Vergleich und der Referenzindex nur informativen Charakter und begründen keine Verpflichtung des Fondsmanagers, den Referenzindex oder dessen Wertentwicklung nachzubilden oder zu erreichen. **Die historische Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.**

Kategorie: RENTEN UND WANDELANLEIHEN
Angaben per 31. Dezember 2025

DE AT LU WERBUNG | Seite 1 von 4

FONDSDETAILS

WKN	A0Q2PU
ISIN	LU0366179009
Valorennummer	4267224
Sitzland	Luxemburg
SFDR Kategorie	Artikel 8
Anteilklasse	R
Fondswährung	EUR
Anteilklassenwährung	EUR
Auflagedatum	6. August 2008
Geschäftsjahresende	30. September
Ertragsverwendung	ausschüttend
Vertriebszulassung	AT, CH, DE, LI, LU, PT
Fondstyp / Rechtsform	OGAW / FCP
Fondsvermögen	75,90 Mio. EUR
Rücknahmepreis	143,52 EUR
Mindestanlage	keine
Mindestfolgeanlage	keine
Kosten ¹	
Laufende Kosten	1,49 % p.a.
davon u.a. Verwaltungsvergütung	1,32 % p.a.
Transaktionskosten	0,15996 % p.a.
Erfolgsabhängige Vergütung	keine
Rücknahmeabschlag	0,00 %
Umtauschprovision	bis zu 3,00 % (bezogen auf den Anteilwert der zu erwerbenden Anteile zugunsten des jeweiligen Vertriebspartners)
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00 %

Verwaltungsgesellschaft

Flossbach von Storch Invest S.A.
2, rue Jean Monnet
2180 Luxembourg, Luxemburg
www.fvsiinvest.lu

Verwahrstelle / Zahlstelle

BNP PARIBAS, Succursale de Luxembourg
60, avenue J.F. Kennedy, L-1855 Luxembourg, Luxemburg

¹ Neben der Verwaltungsvergütung werden dem Fonds weitere Kosten wie z.B. Transferstellenvergütung, Transaktionskosten sowie diverse weitere Gebühren belastet. Detaillierte Informationen zu den laufenden sowie den einmaligen Kosten finden Sie im Basisinformationsblatt (PRIIP-KID), dem Verkaufsprospekt sowie dem letzten Jahresbericht.

* YTD: Die jüngste Monatsendperformance seit Jahresbeginn
YTD: Performance seit Jahresbeginn bis zum Ende des letzten Quartals



Flossbach von Storch - Global Convertible Bond - R

TOP 10 POSITIONEN (IN %)*

1.	2,000% BECHTLE	3,90 %
2.	2,250% RAG-STIFTUNG	3,33 %
3.	2,950% ENI	2,96 %
4.	1,500% LEGRAND	2,67 %
5.	1,250% SCHNEIDER ELECTRIC	2,55 %
6.	1,000% BARCLAYS	2,52 %
7.	1,750% REDCARE PHARMACY	2,51 %
8.	0,100% MERRILL LYNCH	2,48 %
9.	1,500% IBERDROLA	2,36 %
10.	0,000% CITIGROUP	2,34 %
Summe		27,62 %

Quelle: Verwahrstelle und Flossbach von Storch,
Stand: 31.12.25

TOP REGIONEN (IN %)*

1.	Europa	54,34 %
2.	Nordamerika	34,84 %
3.	Lateinamerika	3,91 %
4.	Asien ex Japan	3,65 %
5.	Japan	3,27 %

Quelle: Verwahrstelle und Flossbach von Storch,
Stand: 31.12.25

*bezogen auf Wandelanleihen

MONATSKOMMENTAR

Im Dezember 2025 zeigten sich die globalen Aktienmärkte insgesamt moderat freundlich. Im letzten Monat des Jahres verzeichnete der Großteil der bedeutenden Aktienindizes eine positive Tendenz. Der europäische Aktienmarkt entwickelte sich in diesem Berichtszeitraum – wie bereits im Vormonat – überdurchschnittlich. Der STOXX Europe 600 Index verzeichnete im Dezember einen Wertzuwachs von rund 2,8 % und setzte damit seine positive Entwicklung zum Jahresende fort. In den USA zeigte in diesem Monat der Dow Jones mit einem Plus von rund 0,9 % die deutlich bessere Performance als der technologieelastige NASDAQ 100, der rund 0,7 % verlor (jeweils in US-Dollar gerechnet). In Asien präsentierten sich der Hang Seng in China und der Nikkei in Japan weitgehend unverändert. Die kleineren asiatischen Märkte entwickelten sich hingegen deutlich positiv, angeführt von Korea mit einem Zuwachs von über 7 % und Malaysia mit rund 4,9 % (alle Angaben in Landeswährung gerechnet). Für die globalen Anleihemärkte erwies sich der Dezember als schwieriger Jahresabschluss mit höheren Renditen und steileren Kurven auf beiden Seiten des Atlantiks im Monatsvergleich. Einzig bei kurzlaufenden US-Anleihen waren die Renditen leicht rückläufig. Wichtige Notenbanken zeigten unterschiedliche Marschrichtungen: Während die Europäische Zentralbank (EZB) und die Schweizerische Nationalbank (SNB) die Zinsen unverändert ließen, senkten sowohl die US-Notenbank Federal Reserve (Fed) als auch die Bank of England ihre Leitzinsen um jeweils 0,25 %. Die Bank of Japan erhöhte die Zinsen sogar um 0,25 %. Fed-Präsident Jerome Powell deutete mit der Zinssenkung an, dass die Robustheit des Arbeitsmarktes (mit Blick auf die neu geschaffenen Stellen) zuletzt möglicherweise überschätzt worden sein könnte. Die Zinspause der EZB enttäuschte die Hoffnung auf weitere Lockerungen, zusätzlich befeuerten Andeutungen von EZB-Mitglied Isabel Schnabel über eine mögliche Zinsanhebung im nächsten Schritt steigende Renditen in der Eurozone. Bei (ultra-)langen Laufzeiten belastete darüber hinaus der Ausblick auf rückläufige Nachfrage durch regulatorisch bedingte Allokationsanpassungen bei niederländischen Pensionsfonds (als eine der wichtigsten Investorengruppen in diesem Segment). Die Risikoaufschläge von Unternehmensanleihen zeigten sich indes weiter leicht rückläufig. Wandelanleihen zeigten sich in diesem Umfeld leicht rückläufig. Der globale Markt, gemessen am Referenzindex, fiel im Dezember um rund 0,8 %. Der Anteilspreis des Fonds entwickelte sich im gleichen Zeitraum leicht vorteilhafter mit -0,3 %. Zum Monatsende betrug das Delta auf Fondsebene 39 %, rund 1 % niedriger als im Vormonat.

KENNZAHLEN*

Durchschnittliches Delta	42,95 %
Durchschnittliche Rendite	0,01 %
Duration	3,98 Jahre

Quelle: Verwahrstelle und Flossbach von Storch,
Stand: 31.12.25

Derzeit befinden sich 64 Titel im Portfolio.

WEITERE FONDSDATEN

Kasse	1,78 %
-------	--------

Quelle: Verwahrstelle und Flossbach von Storch,
Stand: 31.12.25

TOP 10 BRANCHEN (IN %)*

1.	Finanzen	28,56 %
2.	Gesundheitswesen	12,72 %
3.	Industrieunternehmen	11,33 %
4.	Informationstechnologie	10,40 %
5.	Immobilien	8,14 %
6.	Material	6,97 %
7.	Kommunikationsdienste	6,85 %
8.	Nicht-Basiskonsumgüter	4,53 %
9.	Basiskonsumgüter	4,40 %
10.	Energie	3,40 %

Quelle: Verwahrstelle und Flossbach von Storch,
Stand: 31.12.25

Kategorie: RENTEN UND WANDELANLEIHEN
Angaben per 31. Dezember 2025

DE AT LU WERBUNG | Seite 2 von 4

FONDSMANAGEMENT



Marian Appel-Graham

Fondsmanager
seit 2022 bei Flossbach von Storch.

Team Fixed Income

Die stellvertretende und operative Zusammenarbeit erfolgt über unser Fixed Income Team.

AUSZEICHNUNGEN

Morningstar Rating™ Gesamt*: ★★

* Morningstar Rating™ Gesamt: © (2026) Morningstar Inc. Alle Rechte vorbehalten. Die hierin enthaltenen Informationen: (1) sind für Morningstar und/oder ihre Inhalte-Anbieter urheberrechtlich geschützt; (2) dürfen nicht vervielfältigt oder verbreitet werden; und (3) deren Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität wird nicht garantiert. Weder Morningstar noch deren Inhalte-Anbieter sind verantwortlich für etwaige Schäden oder Verluste, die aus der Verwendung dieser Information entstehen. Ratings bezogen auf den Vormonat. Weitere Einzelheiten zum Morningstar Sterne-Rating sind zu finden unter: Investment Research Methodology | Morningstar

Stand: 30.11.25



Flossbach von Storch - Global Convertible Bond - R

CHANCEN

- + Erzielung eines attraktiven Anlageergebnisses, das sich durch ein geringeres Risiko im Vergleich zur direkten Aktienanlage auszeichnet.
- + Erzielung von Zinserträgen aus laufender Verzinsung.
- + Kurschancen der Wandelanleihen bei steigenden Aktienmärkten.
- + Durch die Anlage von Vermögenswerten in Fremdwährungen kann der Fondsanteilswert aufgrund von Wechselkursänderungen positiv beeinflusst werden.
- + Zusätzliche Renditepotenziale durch den möglichen Einsatz von Derivaten.

RISIKEN

- Länder-, Bonitäts-, Ausfall- und Liquiditätsrisiken der Emittenten sowie Wechselkursrisiken können die Kurse negativ beeinflussen. Bei illiquiden (marktengen) Wertpapieren besteht zudem die Gefahr, dass im Fall der Veräußerung des Vermögenswerts dies nicht oder nur unter Inkaufnahme eines deutlichen Kursabschlags möglich ist. ESG-Kriterien können die Auswahl der Zielanlagen in Kategorie und Anzahl teilweise erheblich beschränken.
- Marktpreisrisiken bei Wandelanleihen, insbesondere bei steigenden Zinsen am Kapitalmarkt.
- Bei fallenden Aktienmärkten sind Kursverluste der Wandelanleihen möglich.
- Durch die Anlage von Vermögenswerten in Fremdwährungen kann der Fondsanteilswert aufgrund von Wechselkursänderungen negativ beeinflusst werden.
- Beim Einsatz von Derivaten kann der Wert des Fonds stärker negativ beeinflusst werden, als dies bei dem Erwerb von Vermögensgegenständen ohne den Einsatz von Derivaten der Fall ist. Hierdurch können sich das Verlustrisiko und die Volatilität (Wertschwankung) des Fonds erhöhen.
- Durch die mögliche Konzentration auf wenige Branchen, Märkte oder Regionen/Länder besteht das Risiko, dass der Fondsanteilswert von der Entwicklung dieser Vermögensgegenstände oder Märkte besonders stark abhängig ist, z.B. Risiko umsatzschwacher Märkte.

Bitte lesen Sie den Verkaufsprospekt und insbesondere die Risikohinweise sowie den spezifischen Anhang zu diesem Teilfonds innerhalb des Verkaufsprospekts, um eine vollumfängliche Übersicht aller Chancen und Risiken in Bezug auf den Teilfonds zu erlangen.

Kategorie: RENTEN UND WANDELANLEIHEN
Angaben per 31. Dezember 2025

DE AT LU WERBUNG | Seite 3 von 4

RISIKOPROFIL

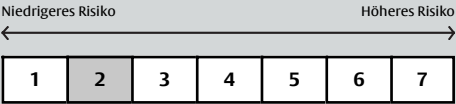
WACHSTUMSORIENTIERT:

Der Fonds eignet sich für wachstumsorientierte Anleger. Aufgrund der Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens besteht ein hohes Gesamtrisiko, dem auch hohe Ertragschancen gegenüberstehen. Die Risiken können insbesondere aus Währungs-, Bonitäts- und Kursrisiken, sowie aus Risiken, die aus den Änderungen des Marktzinsniveaus resultieren, bestehen.

ANLAGEHORIZONT:

Langfristig: ≥ 5 Jahre

RISIKOINDIKATOR



Dieser Risikoindikator beruht auf der Annahme, dass Sie das Produkt 5 Jahre lang halten. Wenn Sie die Anlage frühzeitig einlösen, kann das tatsächliche Risiko erheblich davon abweichen und Sie erhalten unter Umständen weniger zurück. Der Gesamtrisikoindikator hilft Ihnen, das mit diesem Produkt verbundene Risiko im Vergleich zu anderen Produkten einzuschätzen. Er zeigt, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass Sie bei diesem Produkt Geld verlieren, weil sich die Märkte in einer bestimmten Weise entwickeln oder wir nicht in der Lage sind, Sie auszubezahlen. Wir haben dieses Produkt auf einer Skala von 1 bis 7 in die Risikoklasse 2 eingestuft, wobei 2 einer niedrigen Risikoklasse entspricht. Das Risiko potenzieller Verluste aus der künftigen Wertentwicklung wird als niedrig eingestuft. Bei ungünstigen Marktbedingungen ist es äußerst unwahrscheinlich, dass unsere Fähigkeit beeinträchtigt wird, Sie auszuzahlen.



Flossbach von Storch - Global Convertible Bond - R

RECHTLICHER HINWEIS

Dieses Dokument dient unter anderem als Werbemitteilung.

Mit dieser Publikation wird kein Angebot zum Verkauf, Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren oder sonstigen Titeln unterbreitet. Die enthaltenen Informationen und Einschätzungen stellen keine Anlage-, Rechts- und/oder Steuerberatung oder sonstige Empfehlung dar. Insbesondere ersetzen diese Informationen nicht eine geeignete anleger- und produktbezogene Beratung sowie ggf. die fachliche Beratung durch einen rechtlichen oder steuerlichen Berater. Die vollständigen Angaben des/der Fonds sind dem Verkaufsprospekt sowie der Satzung oder dem Verwaltungsreglement oder den Vertragsbedingungen, ergänzt durch den jeweiligen letzten geprüften Jahresbericht und den jeweiligen Halbjahresbericht, falls ein solcher jüngerem Datum als der letzte Jahresbericht vorliegt, zu entnehmen. Diese Unterlagen stellen die allein verbindliche Grundlage eines Kaufs dar. Die genannten Unterlagen sowie das Basisinformationsblatt (PRIIP-KID) erhalten Sie kostenlos in deutscher und englischer (sowie ggf. weiterer) Sprache bei der jeweiligen Verwaltungsgesellschaft oder Verwahrstelle, von den jeweiligen Vertretern in den Ländern, für die eine Vertriebszulassung vorliegt sowie unter <https://www.fvsinvest.lu/>. Die Zusammenfassung von Anlegerrechten mit weitergehenden Informationen zu Rechtsstreitigkeiten finden Sie unter dem Hyperlink <https://www.fvsinvest.lu/anlegerrechte>. Die Verwaltungsgesellschaft kann etwaige, länderspezifische Anpassungen der Vertriebszulassung, einschl. Widerruf des Vertriebs, bezüglich ihrer Investmentfonds vornehmen.

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen und zum Ausdruck gebrachten Meinungen geben die Einschätzungen von Flossbach von Storch zum Zeitpunkt der Veröffentlichung wieder und können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Angaben zu in die Zukunft gerichteten Aussagen spiegeln die Ansicht und die Zukunftserwartung von Flossbach von Storch wider. Dennoch können die tatsächlichen Entwicklungen und Ergebnisse erheblich von den Erwartungen abweichen. Alle Angaben wurden mit Sorgfalt zusammengestellt. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann jedoch keine Gewähr und keine Haftung übernommen werden. Der Wert jedes Investments kann sinken oder steigen und Sie erhalten möglicherweise nicht den investierten Geldbetrag zurück. Bei der Vermittlung von Fondsanteilen oder Aktien können Flossbach von Storch und/oder deren Vertriebspartner Rückvergütungen aus Kosten erhalten, die von der Verwaltungsgesellschaft gemäß dem jeweiligen Verkaufsprospekt dem Fonds belastet werden. Die steuerliche Behandlung ist von den persönlichen Verhältnissen des Anlegers abhängig und kann Änderungen unterworfen sein. Bitte konsultieren Sie diesbezüglich Ihren Steuerberater. **Die ausgegebenen Anteile/Aktien dieses Fonds dürfen nur in solchen Rechtsordnungen zum Kauf angeboten oder verkauft werden, in denen ein solches Angebot oder ein solcher Verkauf zulässig ist. So dürfen die Anteile/Aktien dieses Fonds weder innerhalb der USA noch an oder für Rechnung von US-Staatsbürgern oder in den USA ansässigen US-Personen zum Kauf angeboten oder an diese verkauft werden. Darüber hinaus können die Anteile/Aktien des Fonds weder direkt noch indirekt „US-Personen“ und/oder Einrichtungen, die sich im Besitz einer oder mehrerer „US-Personen“ im Sinne der Definition des „Foreign Account Tax Compliance Act (FATCA)“ befinden, angeboten oder verkauft werden. Zudem darf dieses Dokument und die in ihm enthaltenen Informationen nicht in den USA verbreitet werden. Die Verbreitung und Veröffentlichung dieses Dokuments sowie das Angebot oder ein Verkauf der Anteile/Aktien dieses Fonds können auch in anderen Rechtsordnungen Beschränkungen unterworfen sein.**

Der jüngste Nettoinventarwert (NIW) kann über die Internetseite der Verwaltungsgesellschaft/Kapitalverwaltungsgesellschaft abgerufen werden.

Die historische Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Ein umfangreiches Glossar zu Themen und Begriffen finden Sie auch auf <http://www.flossbachvonstorch.com/glossar/>.

© 2026 Flossbach von Storch. Alle Rechte vorbehalten.

Kategorie: RENTEN UND WANDELANLEIHEN
Angaben per 31. Dezember 2025

DE AT LU WERBUNG | Seite 4 von 4

KONTAKTADRESSEN FÜR ANLEGER

Vertriebs- und Informationsstelle Deutschland

Flossbach von Storch SE
Ottoplatz 1, 50679 Köln
Deutschland
Telefon: +49. 221. 33 88-290
E-Mail: info@fvs.com
Web: www.flossbachvonstorch.de

Vertriebs- und Informationsstelle Österreich

Flossbach von Storch SE
Zweigniederlassung Österreich
Schottenring 2-6, 1010 Wien
Österreich
Telefon: +43. 1. 253 70 18-0
E-Mail: info@fvs.com
Web: www.flossbachvonstorch.at

Zahlstelle Österreich

Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG
("Erste Bank")
Am Belvedere 1, 1100 Wien
Österreich

Kontakt in der Schweiz

Flossbach von Storch Invest S.A., Vertretung Zürich
Fraumünsterstrasse 21, 8001 Zürich
Schweiz
Telefon: +41. 44. 21 73-700
E-Mail: info.ch@fvsag.com
Web: www.flossbachvonstorch.ch

Vertreter Schweiz / Gerichtsstand

FIRST INDEPENDENT FUND SERVICES AG
Feldeggstrasse 12, 8008 Zürich
Schweiz
Telefon: +41. 44. 20 61-640
E-Mail: info@fifs.ch

Zahlstelle Schweiz

Banque Cantonale de Genève
Quai de L'Île 17, 1204 Genf
Schweiz

Zahlstelle Liechtenstein

VP Bank AG
Aeulestrasse 6, 9490 Vaduz
Liechtenstein